Merzig

IT für die Kleinen

[26.06.2015] Neue Computer, neue Software und neue Server – die Stadt Merzig modernisiert die IT-Ausstattung sechs städtischer Grundschulen.

Das Konzept für die grundlegende Erneuerung der IT-Ausstattung aller sechs Grundschulen der Kreisstadt hat jetzt Merzig vorgestellt. „Die Fähigkeit, mit Computern und Programmen umzugehen, gehört heute zu den wichtigen und bereits im Grundschulalter zu vermittelnden Bildungszielen“, erklärt Bürgermeister Marcus Hoffeld. Als Schulsachkostenträger sei Merzig daher gerne bereit, trotz schwieriger Haushaltslage in diesem und im kommenden Jahr 55.000 Euro in die Modernisierung der Computer-Räume der Merziger Grundschulen zu investieren. Im vergangenen Jahr hat die Stadt eigenen Angaben zufolge bereits für zwei Schulen neue Schul-Server im Wert von 13.000 Euro gekauft. Laut der saarländischen Kommune ist die bislang in den Grundschulen eingesetzte Hardware veraltet. Sie sei sehr störanfällig und die Betriebsysteme können zum Teil nicht mehr gepflegt werden. Das habe in der Vergangenheit zu großen Sicherheitslücken und häufigen Betriebsausfällen geführt. All das habe die Stadt dazu bewogen, die IT-Infrastruktur in den Grundschulen grundlegend umzustellen. In den Computer-Sälen werden die PCs durch so genannte Client-PCs ersetzt, die Betriebssoftware und die Daten werden zentral auf dem Schul-Server gespeichert. Dadurch kann die Betriebssicherheit und die Handhabung des Systems durch die betreuenden Lehrer deutlich vereinfacht werden. Außerdem erhalten alle Schulen moderne TFT-Monitore. Auch die bisherige Lern-Software wurde in Absprache mit den Schulen aktualisiert und vereinheitlicht.

(an)

Stichwörter: Schul-IT, Merzig